



Bildquelle: ©iStock.com – Mlenny

31. VDI-Fachtagung

Technische Zuverlässigkeit 2023

Entwicklung und Betrieb zuverlässiger Produkte

Die Top-Themen:

- Entwicklung zuverlässiger Komponenten und Systeme
- Absicherung und Nachweis der Zuverlässigkeit
- Prognostics and Health Management
- Anwendungsbeispiele und Absicherung künstlicher Intelligenz
- Sicherheitsaspekte bei der Endlagersuche
- Podiumsdiskussion: Energiewende Herausforderungen für Zuverlässigkeit und Sicherheit in der Energieversorgung

Tagungsleitung



Prof. Dr.-Ing. Peter Zeiler, Leiter des Forschungsbereichs Zuverlässigkeitstechnik und Prognostics and Health Management, Fakultät Maschinen und Systeme, Hochschule Esslingen, Göppingen

+ Plenarvorträge

Low Probability Ereignisse: Wechselwirkungen zwischen menschlicher & technischer Zuverlässigkeit und deren Bedeutung für die kerntechnische Sicherheit

> Zuverlässigkeitsnachweis: Spagat zwischen Theorie und Praxis

> > + Fachausstellung

Hören Sie Experten von:

Bosch Thermotechnik | BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung | Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG | ESE Engineering und Software-Entwicklung | Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | Hochschule Esslingen | Hochschule Ruhr West | Hottinger Brüel & Kjaer | Robert Bosch | Sono Motors | Technische Universität Darmstadt | Technische Universität München | Universität Kassel | Universität Stuttgart

1. Veranstaltungstag

Mittwoch, 26. April 2023



08:45 Registrierung



09:45 Begrüßung und Eröffnung durch den Tagungsleiter



Prof. Dr.-Ing. Peter Zeiler, Leiter des Forschungsbereichs Zuverlässigkeitstechnik und Prognostics and Health Management, Fakultät Maschinen und Systeme, Hochschule Esslingen, Göppingen



Plenarvortrag

Low Probability Ereignisse als Resultat unberücksichtigter Wechselwirkungen zwischen menschlicher und technischer Zuverlässigkeit und deren Bedeutung für die Endlagerung hochradioaktiver Abfälle und autonomer Systeme

- Menschliche Zuverlässigkeit & Resilienz
- Unfallanalyse & Sicherheitsbewertungen
- Autonome Systeme
- Kerntechnische Sicherheit

Prof. Dr. phil. habil. Oliver Sträter, Leiter des Fachgebiets Arbeits- und Organisationspsychologie, Fachbereich Maschinenbau, Universität Kassel



Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Erfassung und Auswertung von Nutzungs- und Ausfalldaten



11:00 Smarte Heizungsanlagenoptimierung zur Erhöhung der Effizienz und Zuverlässigkeit (ögP SHANGO)

- Datenanalyse zur Optimierung der Effizienz von Heizsystemen
- Datenanalyse zur Optimierung der Zuverlässigkeit von Heizsystemen
- Daten als Service-Lösung im Heizsektor?
- Möglichkeit und Limitationen der Datenanalyse im Heizsektor

Sahil-Jai Arora, M. Sc., PhD Candidate Reliability Prognosis, Engineering Product Quality, Processes and Methods, Bosch Thermotechnik GmbH, Wernau (Neckar)

Absicherung und Nachweis der Zuverlässigkeit

Moderation: Dr.-Ing. Martin Dazer, Bereichsleiter Zuverlässigkeits- & Antriebstechnik, Institut für Maschinenelemente (IMA), Universität Stuttgart

Wie ein junger OEM die Herausforderungen und Umsetzung der Zuverlässigkeitsabsicherung eines erweiterten und innovativen Funktionsumfangs realisiert

- Erweiterter Funktionsumfang von Solar-Elektrofahrzeug
- Herausforderungen in der Zuverlässigkeitsabsicherung
- Spannungsfelder eines jungen OEM's mit etablierten Anforderungen

Tobias Buschhaus, Reliability Manager, Reliability Management, Markus Volmer, CTO, Sono Motors GmbH, München

11:30 Verbesserung der Zuverlässigkeit von elektrisch betriebenen **Fahrzeugen**

- · Priorisierung der Fehlermodi mittels der Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse (FMEA)
- · Quantifizierung der Ausfallwahrscheinlichkeit über beschleunigte Lebensdauertests
- Einfluss einzelner Fehlermodi auf die Systemzuverlässigkeit Franz Spitlbauer M. Sc., Application Engineer, ReliaSoft, Hottinger Brüel & Kjaer GmbH (HBK), Darmstadt

Schädigungen durch Bremsenschocks an sicherheitsrelevanten Komponenten für Elektromotoren

- · Funktionale Sicherheit
- Mechanische Schockbelastung
- Schädigung von Sicherheitskomponenten
- Antriebstechnik

Prof. Dr.-Ing. David Schepers, Sicherheitstechnik – funktionale Sicherheit, Institut Naturwissenschaften, Sarah Schwarzer, M. Sc., Wiss. Mitarbeiterin, Hochschule Ruhr West, University of Applied Sciences, Mülheim an der Ruhr



Mittagspause und Besuch der Fachausstellung



Auslegung und Entwicklung zuverlässiger Komponenten und Systeme/Modellierung von Simulation

Moderation: Dr.-Ing. Andreas Hildebrandt, Leiter Schulung/Gremienarbeit, Pepperl+Fuchs SE, Mannheim



Sicherheitsaspekte, Menschliche Zuverlässigkeit und organisationale Resilienz bei der Endlagersuche

Moderation: Prof. Dr. phil. habil. Oliver Sträter, Leiter des Fachgebiets Arbeits- und Organisationspsychologie, Fachbereich Maschinenbau, Universität Kassel

13:30 Zuverlässigkeit von Brennstoffzellen unter dynamischen Lasten in der Mobilität

- Aufbau, Eigenschaften und Charakteristika von Wasserstoff-Brennstoffzellenfahrzeugen
- · Anforderungen an Brennstoffzellen
- Ausfall- und Degradationsmechanismen
- Strukturdynamische Untersuchungen von Brennstoffzellen

Dipl.-Ing. Thomas Pfeiffer, Wiss. Mitarbeiter, Gruppe Zuverlässigkeit und Sicherheit aktiver Systeme, Dr. Benedict Götz, Leiter der Gruppe Systemzuverlässigkeit – Future Mobility, Simon Kupjetz, M. Sc., Wiss. Mitarbeiter, Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF, Darmstadt

Resiliente Ausrichtung von Managementsystemen in der Endlagersuche

- · Anforderungen an das Managementsystem für die Endlagersuche
- Herausforderung: Resilienz in Managementsystemen, aber wie?
- Systemintegrität durch Resilienz?

Lisa Seidel, Leiterin Bereich Standortauswahl, BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH, Peine, Prof. Dr. phil. habil. Oliver Sträter, Leiter des Fachgebiets Arbeits- und Organisationspsychologie, Fachbereich Maschinenbau, Universität Kassel



14:00 Ein systematischer Ansatz für die tribologische Zuverlässigkeitsgestaltung von Produkten

- Methodik der tribologischen Zuverlässigkeitsgestaltung von Produkten
- Definition tribologischer Schädigungsmechanismen und -klassen
- Umgang mit den komplexen Wechselwirkungen in tribologischen Kontakten
- · Schädigungs- und Lebensdauermodellierung

Dr.-Ing. Jörg Schöfer, Leiter Kompetenzzentrum für Tribologie, Schmierungstechnik und Kavitation, Dr.-Ing. Martin Hiller, Koordination Zuverlässigkeitsgestaltung für Corporate Research, Robert Bosch GmbH, Renningen

Auslegung und Entwicklung von Endlagerbehältern für hochradioaktive Abfälle und deren Konditionierung

- · Einführung in die rechtlichen Rahmenbedingungen
- · Ableitung von Anforderungen
- Wesentliche Herausforderungen
- Beispiel und Wechselwirkung bei der Auslegung und Entwicklung von Endlagerbehältern unter Berücksichtigung der Herstellung und der Anwendung der technischen Einrichtung zur Konditionierung

Dipl.-Phys. Sabine Prignitz, Gruppenleiterin Übertägige Anlagenplanung, Endlagerplanung, Thomas Bever, Abteilungsleiter Endlagerplanung, BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH, Peine



15:00

Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung und Posterpräsentation mit Frage-Antwort-Runde

Modellierung der Leistungsverfügbarkeit von PV-Anlagen unter Berücksichtigung von Zuverlässigkeitsaspekten

- Modellierung einer Photovoltaik Anlage
- Ermittlung der Leistungsverfügbarkeit bei Verschattung
- Einfluss von Zuverlässigkeit und Reparaturstrategie

Kim Dominik Hintz, M. Sc., Akademischer Mitarbeiter, Technische Zuverlässigkeitstechnik, Dr.-Ing. Martin Dazer, Bereichsleiter Zuverlässigkeits- & Antriebstechnik, Institut für Maschinenelemente, Zuverlässigkeitstechnik, Universität Stuttgart

Sicherheitskonzept und abgeleitete Stilllegungsmaßnahmen für das ERAM

- Standortbeschreibung und Randbedingungen Stilllegung
- Sicherheitskonzept Stilllegung
- Stilllegungsmaßnahmen (geotechnische Verschluss- und Versatzmaßnahmen)
- Errichtung geotechnischer Barrieren (Streckenabdichtungen)

Dipl.-Ing. Konstantin Bochmann, Betriebsführer Vorbereitung Stilllegung, BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH, Ingersleben OT Morsleben, Dr. Antje Carstensen, Gruppenleiterin, Stilllegungsmaßnahmen, BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH, Peine, Matthias Mohlfeld, Abteilungsleiter, Stilllegung, BGE Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH, Salzgitter

15:30 Näherungsweise Modellierung von Ausfallraten für ein lunares Bohrmodul auf der Grundlage des Entwurfs zur IEC 63142

- · Zuverlässigkeitseigenschaften eines Bohrmoduls
- Schätzung von Ausfallraten auf Grundlage der Fides, IEC 63142 und des NSWC-10
- Einfluss von Temperaturzyklen auf Erde und Mond

Rico Kösters, B. Sc., Entwicklungsingenieur, Institut Naturwissenschaften, Gruppe Sicherheitstechnik, Larissa Perlitz, M. Sc., Wiss. Mitarbeiterin, Prof. Dr.-Ing. Uwe Kay Rakowsky, Sicherheitstechnik, Hochschule Ruhr West, Mülheim an der Ruhr

Menschliche Zuverlässigkeit bei der Überwachung autonomer Fahrzeuge vom Teleoperationsplatz

- Zu welchem Ausmaß müssen autonome Fahrzeuge vom Teleoperationsplatz aus überwacht werden?
- Wieviele Fahrzeuge können von einem Operator überwacht und betreut werden?
- Abschätzung der notwendigen technischen Zuverlässigkeit für diese Aufgabe, ausgehend von der menschlichen Zuverlässigkeit

Prof. Dr. phil. Klaus Bengler, Lehrstuhl für Ergonomie, Technische Universität München, TUM School of Engineering and Design, Garching bei München

16:00 Podiumsdiskussion: Energiewende – Herausforderungen für Zuverlässigkeit und Sicherheit in der Energieversorgung

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Peter Zeiler, Leiter des Forschungsbereichs Zuverlässigkeitstechnikund Prognostics and Health Management, Fakultät Maschinen und Systeme, Hochschule Esslingen, Göppingen

غفف

- 17:00

Dipl.-Ing. Daniel Clemens, Reliability Technical Manager, SMA Solar Technology AG, Niestetal

Prof. Dr.-Ing. Kai Hufendiek, Institutsleiter, Professor für Energiewirtschaft und Energiesysteme, Energiemärkte und Intelligente Systeme, Universität Stuttgart

Prof. Dr. phil. habil. Oliver Sträter, Leiter des Fachgebiets Arbeits- und Organisationspsychologie, Fachbereich Maschinenbau, Universität Kassel Prof. Dr.-Ing. Stefan Weihe, Geschäftsführender Direktor, Materialprüfungsanstalt MPA, Institut für Materialprüfung, Werkstoffkunde und Festigkeitslehre, Universität Stuttgart



Get-together

Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein.
Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Referent*innen vertiefende Gespräche zu führen.

2. Veranstaltungstag Donnerstag, 27. April 2023

09:00 Plenarvortrag

Zuverlässigkeitsnachweis: Spagat zwischen Theorie und Praxis

- Komplexitätssteigerung
- Variantenvielfalt
- Zuverlässigkeitstests
- Effizienter Zuverlässigkeitsnachweis



Dr.-Ing. Martin Dazer, Bereichsleiter Zuverlässigkeits- & Antriebstechnik, Institut für Maschinenelemente, Zuverlässigkeitstechnik, Universität Stuttgart



Prognostics and Health Management (PHM)

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Peter Zeiler, Leiter des Forschungsbereichs Zuverlässigkeitstechnik und Prognostics and Health Management, Fakultät Maschinen und Systeme, Hochschule Esslingen, Göppingen

Verwendung von Kenntnissen über den Degradationsprozess beim Training eines künstlichen neuronalen Netzes zur Steigerung der Vorhersagegenauigkeit einer Prognose der verbleibenden nutzbaren Lebensdauer

- · Prognose des Degradationsverlaufs und der Restlebensdauer mit künstlichen neuronalen Netzen
- Kenntnisse über den Degradationsprozess werden in das Training der Netze eingebunden
- Verwendung eines physikalisch begründeten Regularisierungsterms
- Anwendungsfall ist ein Beladungsprozess von Filtern

Simon Hagmeyer, M. Sc., Wiss. Mitarbeiter, Prof. Dr.-Ing. Peter Zeiler, Professor, Leiter Forschungsbereich Zuverlässigkeitstechnik und Prognostics and Health Management, Fakultät Maschinen und Systeme, Hochschule Esslingen, Göppingen

Vorstellung eines Kausalmodells relevanter Fehlerbilder zur Entwicklung wissensbasierter KI-Modelle am Beispiel von Werkzeugmaschinen

- · Identifikation von repräsentativen Systemen und Komponenten für
- Herausarbeiten der relevanten Fehlerbilder in Form von kausalen Wirkmodellen von Fehlerursachen und -folgen
- Identifikation und Auswertung der relevantesten Fehlerbilder mittels Bayesschem Netz
- Konzeption von Ansätzen zur Fehlerdetektion und -prognose anhand verbundener Symptome

Simon Kupjetz, M. Sc., Wiss. Mitarbeiter, Strukturdynamik und Schwingungstechnik, Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF, Darmstadt, Wiebke Zenn, M. Sc., Fachingenieurin, Model-Based-Design, TRUMPF Werkzeugmaschinen SE + Co. KG, Ditzingen, Dr. Sebastian Röding, Leiter Data Analytics & Modelling, WITTENSTEIN SE, Igersheim

10:35 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Breitband Monitoring für die Schadensidentifikation von Axialkolbenpumpen

- · Beschreibung des zur Auslegung und Validierung verwendeten Datensatzes
- Methode zur Extraktion breitbandiger Schadensindikatoren
- Vorgehen zur Detektion von Schäden an Axialkolbenpumpen
- Identifikation relevanter, breitbandiger Schadensindikatoren

Oliver Gnepper, M. Eng., Wiss. Mitarbeiter, Dr. Olaf Enge-Rosenblatt, Gruppenleiter, Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS, Entwicklung Adaptiver Systeme EAS, Dresden

11:40 Evaluierung der Güte von datengetriebenen Methoden zur Lebensdauerprognose technischer Systeme unter Berücksichtigung von Zeitreihencharakteristiken

- Datengetriebene Methoden zur Zeitreihenvorhersage am Beispiel von Restlebensdauervorhersagen
- Fehlermetriken zur Evaluierung von Restlebensdauervorhersagen
- Restlebensdauervorhersagen bei Filterbeladungen
- Unterschiedliche Betriebsbedingungen durch verschiedene Beladungsgeschwindigkeiten

Fabian Mauthe, M. Sc., Wiss. Mitarbeiter, Marcel Braig, M. Eng., Wiss. Mitarbeiter, Prof. Dr.-Ing. Peter Zeiler, Leiter des Forschungsbereichs Zuverlässigkeitstechnik und Prognostics and Health Management, Fakultät Maschinen und Systeme, Hochschule Esslingen, Göppingen



12:10 Mittagspause und Besuch der Fachausstellung



Künstliche Intelligenz/Softwarezuverlässigkeit

Moderation: Dr.-Ing. Daniel Kirschmann, Gruppenleiter Verification & Validation, Laboratories, Automotive Electronics (AE/EPD3), Robert Bosch GmbH, Schwieberdingen

13:10 Der Einsatz von Robo-Advisory und KI für die Zuverlässigkeitsanalyse zur Feldmaßnahmenentscheidung

- Entscheidungen zu geeigneten Feldmaßnahmen für Schadensbilder zur Sicherstellung der Produktsicherheit und Kundenzufriedenheit bei einem Automobilhersteller
- Erfassung und Auswertung von Zuverlässigkeitsdaten durch verschiedene Fachbereiche mit Hilfe eines Robo-Advisor
- Unterstützung von Expertenentscheidungen für multikriterielle Probleme durch den Robo-Advisor
- Empfehlungen zu geeigneten Feldmaßnahmen durch den Robo-Advisor

Nicole Namyslo, M. Sc., Doktorandin, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Ludwigsburg und Technische Universität Darmstadt, Dr. Dominik Jung, Data Scientist, Dr. Timo Rieker, Data Scientist, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Ludwigsburg

13:40 Qualitative Methodik zur Absicherung von KI-Systemen für den bodengebundenen Verkehr

- Rechtspflichten der Hersteller bei Inverkehrbringen KI-basierter Systeme
- Sicherheitslebenszyklus KI-basierter Systeme: Von der Idee bis zur Außerbetriebnahme
- Fehler, Fehlerauswirkungen, Fehlerursachen und Maßnahmen zur Risikobehandlung
- Konformitätsbewertung als Grundlage gesellschaftlicher Akzeptanz KI-basierter Systeme

PD Dr.-Ing. habil. Lars Schnieder, Chief Executive Officer (CEO), ESE Engineering und Software-Entwicklung GmbH, Braunschweig

14:10 Zuverlässigkeitsoptimierung in der additiven Fertigung durch physikalisch informiertes maschinelles Lernen

- · Physikalisch informiertes maschinelles Lernen
- Prozessfehler und -parameter in der additiven Fertigung
- Fused Deposition Modeling
- Vorhersage von Prozessfehlern

Sören Wenzel, M. Sc., Fachgebiet Systemzuverlässigkeit, Adaptronik und Maschinenakustik SAM, Technische Universität Darmstadt

14:40 Preisverleihung Best Paper Award

Schlusswort und Zusammenfassung durch den Tagungsleiter

Prof. Dr.-Ing. Peter Zeiler, Leiter des Forschungsbereichs Zuverlässigkeitstechnik und Prognostics and Health Management, Fakultät Maschinen und Systeme, Hochschule Esslingen, Göppingen







Posterausstellung (Posterpräsentation am 26.04.2023 um 14:30 Uhr)

P1 Resilienz urbaner Lebensräume als Modell zur zuverlässigkeitsorientierten Gestaltung technischer Systeme

Dr. rer. nat. Jürgen Nuffer, Gruppenleiter Zuverlässigkeit und Sicherheit aktiver Systeme, Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF, Darmstadt

P2 Fragilitätsflächen und ein Workflow für Antifragilität und Physical Health Management

Roland Niemeier, ANSYS Germany GmbH, Weimar

Tagungsleiter

Prof. Dr.-Ing. Peter Zeiler, Leiter des Forschungsbereichs Zuverlässigkeitstechnik und Prognostics and Health Management, Fakultät Maschinen und Systeme, Hochschule Esslingen, Göppingen

Programmausschuss

Dr.-Ing. Martin Dazer, Bereichsleiter Zuverlässigkeits- & Antriebstechnik, Institut für Maschinenelemente, Zuverlässigkeitstechnik, Universität Stuttgart **Dr.-Ing. Andreas Hildebrandt,** Leiter Schulung/Gremienarbeit, Pepperl+Fuchs SE, Mannheim

Dr.-Ing. Daniel Kirschmann, Gruppenleiter Verification & Validation, Laboratories, Automotive Electronics (AE/EPD3), Robert Bosch GmbH, Schwieberdingen **Prof. Dr.-Ing. Johann-Friedrich Luy,** (ehemals Daimler AG), Leiter, COREPROG engineering, Ulm

Dr. rer. nat. Jürgen Nuffer, Gruppenleiter Zuverlässigkeit und Sicherheit aktiver Systeme, Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF, Darmstadt

Prof. Dr. phil. habil. Oliver Sträter, Leiter des Fachgebiets Arbeits- und Organisationspsychologie, Fachbereich Maschinenbau, Universität Kassel **Univ.-Prof. Dr.-Ing. Kai-Dietrich Wolf,** Institutsleiter, Institut für Sicherungssysteme (ISS), Bergische Universität Wuppertal, Velbert

Ideeller Unterstützer



Fachlicher Träger

VDI-Gesellschaft Produkt- und Prozessgestaltung Fachbereich Sicherheit und Zuverlässigkeit

Der Fachbereich Sicherheit und Zuverlässigkeit widmet sich der Weiterentwicklung der Methoden zur Analyse, Bewertung und Prognose der Zuverlässigkeit sowie der domänenübergreifende Betrachtung des Themas Sicherheit (in Sinne von Safety und Security). Handlungsempfehlungen in Form von VDI-Richtlinien und Fachpublikationen, Erfahrungsaustausch und Veranstaltungen sind Ergebnisse der Aktivitäten.

www.vdi.de/zuverlaessigkeit

Ausstellung & Sponsoring



Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser VDI-Fachtagung aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Tagungsgeschehen "Flagge zu zeigen" und mit Ihren potentiellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin:

Vanessa Ulbrich Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring Telefon: +49 211 6214-918

Telefon: +49 211 6214-918 E-Mail: ulbrich@vdi.de





31. VDI-Fachtagung **Technische Zuverlässigkeit 2023**Entwicklung und Betrieb zuverlässiger Produkte

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Die wichtigste deutschsprachige Tagung zur Technischen Zuverlässigkeit!

Sie haben noch Fragen? Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum Postfach 10 11 39 40002 Düsseldorf

Telefon: +49 211 6214-201 Telefax: +49 211 6214-154 E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de/02TA502023

✓	Ich nehme	wie folgt	teil zum l	Preis n F	. zzgl. MwSt.:
•	icii nemme	wie iotet	teit Zuiii i	F I EIS D. F	. 2281. 14147.31

26. und 27. April 2023 Nürtingen bei Stuttgart (02TAS02023) EUR 1.290,- Till Ich bin VDI-Mitglied und erhalte pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.*			31. VDI-Fachtagung Technische Zuverlässigkeit 2023		
IIII IIII bin VDI-Mitglied und erhalte pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* ür den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erfordrlich. IIch interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten Meine Kontaktdaten: Nachname Vorname Titel Funktion/Jobtitel Abteilung/Tätigkeitsbereich Firma/Institut Straße/Postfach PLZ, Ort, Land Telefon Mobil E-Mail Fax Abweichende Rechnungsanschrift			Nürtingen bei Stuttgart		
Ich bin VDI-Mitglied und erhalte pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* ür den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich. Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten Meine Kontaktdaten: Nachname			EUR 1.290,-		
Nachname	* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Anga	be der VDI-Mitgliedsnummer erfo	orderlich.	iedsnr.*	1111
Titel Funktion/Jobtitel Abteilung/Tätigkeitsbereich	Meine Kontaktdaten:				
Firma/Institut Straße/Postfach PLZ, Ort, Land Telefon Mobil E-Mail Fax Abweichende Rechnungsanschrift	Nachname		Vorname		
Straße/Postfach PLZ, Ort, Land Mobil E-Mail Fax Abweichende Rechnungsanschrift	Titel Funk	tion/Jobtitel	Abteilung/Ta	ätigkeitsbereich	
PLZ, Ort, Land Mobil E-Mail FaxAbweichende Rechnungsanschrift	Firma/Institut				
Telefon Mobil E-Mail Fax	Straße/Postfach				
Abweichende Rechnungsanschrift	PLZ, Ort, Land				
	Telefon	Mobil	E-Mail	Fax	
	Abweichende Rechnungsanschri				
Datum Unterschrift	Datum		Unterschrift		

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:

www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort: Best Western Hotel am Schlossberg, Europastr. 13, 72622 Nürtingen, Telefon: +49 7022-7040,

E-Mail: info@schlossberg.bestwestern.de; www.hotel-am-schlossberg.de

Zimmerbuchung: Ein begrenztes Zimmerkontingent ist im **Best Western Hotel am Schlossberg** mit dem Hinweis "**VDI**" bis zum **21.03.2023** abrufbar. Ein weiteres Zimmerkontingent ist im **Best Western Hotel Pflaum** in Nürtingen, Steinengrabenstr. 6, 72622 Nürtingen, E-Mail: info@hotel-pflum.de mit dem Hinweis "**VDI**" bis zum **24.03.2023** abrufbar.

Den Link zur Reservierungsmöglichkeiten mit Angaben zum vorreservierten Hotel finden Sie auf unserer Internetseite www.vdi-wissenforum.de/02TA502023

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

HRS

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die digitalen Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und die Abendveranstaltung am 26.04.2023 enthalten Die Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt. Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer'in dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung, Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f.) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

